

St. Fidelis von Sigmaringen.

[23410]

Tranerspiel

in vier Akten mit einem Vorspiel:

„Die Muttergottes von Seewis“.

Nach Motiven des P. Vigilius Ungerer und anlässlich des 150. Jubiläums der Heiligsprechung des hl. Fidelis

bearbeitet von

P. Ferdinand von Scala,

Priester der nordtirolischen Kapuzinerprovinz.

Mit Erlaubnis der Obern.

Der durch seine Biographie des hl. Fidelis bereits rühmlichst bekannte Verfasser giebt unter obigem Titel ein Werk heraus, das nicht mit der Alltagsliteratur der Dramatika auf gleiche Bank gestellt werden darf.

Die letzten Tage des hl. Fidelis, seine Verfolgung und sein Martyrium werden in **St. Fidelis** an der Hand der Akten in dramatischer Form dargestellt.

Die Tragödie zerfällt in 4 Teile: das Vorspiel „Muttergottes von Seewis“ — **Abschied von Feldkirch** — das **Strafmandat** — die **Verschöpfung im Fanaferwald** — durch **Kampf zum Sieg**.

Der Verfasser hat es verstanden, Leben und Handlung in das Ganze zu bringen und durch seine einfache, schlichte und innige Sprache das Stück volkstümlich und interessant zu gestalten.

St. Fidelis ist bestimmt für Männer-, Gesellen- und Jünglings-Bereine (nur männliche Rollen). Jede Bühne, die das Stück aufführt, wird reichen Dank ernten, aber auch jedem Leser wird es einen hohen, edlen Genuß bereiten.

Lindau i. B., Mai 1897.

Jakob Luz

(Verlag des Pelikan).

Ⓩ [23356] Soeben erschien

= die zweite Auflage =

von

Arbeitergeistliche.

Eine sozialtheologische Studie

von

Dr. W. Ph. Englert,

a. ö. Professor der Apologetik an der Universität Bonn.

Preis 1 M 60 Ⓢ ord., 1 M 20 Ⓢ no.,
1 M 10 Ⓢ bar u. 13/12.

In der Presse wie in Konferenzen beschäftigt sich nicht nur die **katholische**, sondern auch die **protestantische** Geistlichkeit mit der in hohem Grade zeitgemäßen Broschüre. — Durch Auslegen im Schaufenster werden Sie jetzt leichten Absatz erzielen. — Wir bitten um erneute Verwendung für die Aufsehen erregende Schrift und gef. umgehende Ueberweisung Ihrer Bestellung.

A cond. können wir z. Bt. nur in beschränktem Maße liefern.

Regensburg.

Rationale Verlagsanstalt
(früher G. J. Manz).

Ⓩ [23373] Soeben erschien in unserem Kommissions-Verlage:

David Hume

als

Religionsphilosoph.

Eine religionsphilosophische Studie

von

Pastor **Dr. Meinardus zu Putlitz.**

1 M 60 Ⓢ ord., 1 M 20 Ⓢ no.

Geistliche und Philosophen, auch Studierende werden diese eingehende und gründliche Arbeit gern kaufen.

Da demnächst auch in wissenschaftlichen Zeitschriften Besprechungen erfolgen werden, bitten wir Sie, sich mit Exemplaren zu versehen. Wir liefern auch à cond.

Coblenz, 18. Mai 1897.

W. Groos, Kgl. Hofbuchhandlung
(v. Meinardus).

[23099] Ich übernahm den buchhändlerischen Vertrieb von:

Helfenberger Annalen 1896.

Erster Band des zweiten Dezenniums.

Im Auftrage der

Chemischen Fabrik in Helfenberg bei Dresden
Eugen Dieterich

herausgegeben von

Dr. Karl Dieterich,

Mitinhhaber der Firma.

Preis 3 M.



Erstes Dezennium

der

Helfenberger Annalen

1886/1895.

Eine Zusammenstellung

der

Werte, Methoden und Studien.

Herausgegeben

von

Eugen Dieterich,

Königl. Sächs. Hofrat.

Preis 6 M.

Ich kann nur bar liefern und bitte zu verlangen.

Berlin, im Mai 1897.

Julius Springer.

[22430] Als Rezepttaschenbuch von dauernder Absatzfähigkeit bitte ich stets auf Lager zu halten:

Die Therapie an den Wiener Kliniken

von

Dr. Ernst Landesmann.

5. vermehrte und umgearbeitete Auflage.

Preis eleg. geb. 8 M.

Verlag von **F. Deuticke** in Wien.